

VERARBEITUNGSHINWEISE

GrafoTherm

Allgemeines:

GrafoTherm ist ein armiertes, wasserlösliches Beschichtungssystem. GrafoTherm ist **keine Farbe** im herkömmlichen Sinne, d.h. GrafoTherm wird in Schichtstärken ab ca. 1 mm aufgebracht bzw. gemessen; bei herkömmlichen Farben wird eine Schichtstärke von einigen μm aufgebracht bzw. gemessen.
($1\mu\text{m} = 1/1000 \text{ mm}$)

Das **Belegen** der Fläche mit GrafoTherm ist die Grundvoraussetzung für einen erfolgreichen Kondensschutz.

Wie muß der Untergrund sein?

Grundsätzlich muß der Untergrund tragfähig und frei von Verunreinigungen sein, d.h. Ruß, Öl, Fett und lose Partikel müssen vor Beginn entfernt werden. Rost muß entfernt werden und mit einem Rostschutzanstrich grundiert werden z.B. mit Kefa-Corro Safe 69.

Wo haftet GrafoTherm?

GrafoTherm haftet sehr gut auf den meisten vorkommenden Untergründen. Eine Ausnahme bildet hier die Gruppe der "fetten Kunststoffe" wie z.B. Polyethen. Hier kann eine spezielle Vorbehandlung nötig sein, welche im Einzelfall zu besprechen wäre.

Wann muß grundiert werden?

Eine Grundierung ist in der Regel nur notwendig, wenn GrafoTherm auf einen porösen und/oder saugenden Untergrund aufgebracht werden soll. Grundieren Sie mit GrafoSeal.

Der Auftrag von GrafoSeal erfolgt mit Pinsel, Rolle oder mit einer Niederdruckspritze. Bringen Sie die Grundierung bis Sättigung auf, in der Regel 150 - 300 g/m^2 je nach Untergrund.

Achtung! Zwischen den einzelnen Arbeitsgängen muß die Grundierung und auch ein Rostschutzanstrich erst trocknen bevor hierauf mit GrafoTherm aufgebaut wird.

GrafoTherm Beschichtung:

GrafoTherm wird gebrauchsfertig geliefert und man sollte nach Möglichkeit keine Verdünnung des Materials vornehmen.

Um GrafoTherm im Falle des Wasserverlustes "geschmeidiger" zu machen, kann man unter ständigem Umrühren langsam Wasser zugeben.

Achtung! Es darf auf keinen Fall mehr als 5 % Wasser beigemischt werden.

Muß ich GrafoTherm umrühren?

Beim Transport kann es zu "Entmischungen" kommen und deshalb ist ein Umrühren vor Arbeitsbeginn immer erforderlich. Dies muß mit einem langsamlaufenden Rührwerk geschehen.

Verbrauch:

Der praktische Verbrauch liegt im Mittel bei ca. 800 g/m². Bei starker Kondenswasserbildung kann entsprechend mehr aufgebracht werden. Kontrollieren Sie stets über ein Flächenausmaß, daß Sie genug Material auf die Fläche bringen.

Arbeiten mit Airlessgeräten:

Der Auftrag von GrafoTherm ist am einfachsten mit einem Airlessgerät. Hier ist wichtig, daß das Airlessgerät einen **obenliegenden Materialbehälter** hat, z.B. Wagner Finisch 211 E mit Wechseldüse, Düse 0,24 - 0,26. **Alle Siebe sind vorher aus dem Airlessgerät zu entfernen!**

Das eigentliche Spritzen ist der Spritzputzverarbeitung ähnlich.

Arbeiten mit Deckenbürste:

GrafoTherm läßt sich auch mit einer Deckenbürste auftragen. Hierbei ist darauf zu achten, daß Sie die **Deckenbürste immer in eine Richtung ziehen**, um so eine ansehnliche Oberflächenstruktur zu erhalten. Auch hier wieder wichtig; die ständige Kontrolle über die tatsächlich aufgebrachten Mengen.

Wo und wann wird GrafoTherm eingesetzt?

GrafoTherm kommt immer dann zum Einsatz, wenn ein Kondenswasser-/Schwitzwasserproblem auftritt.

Achtung! Eine Lüftung der Räume ist auch mit GrafoTherm erforderlich.

Beispiele:

Anhand der folgenden Liste können Sie an einigen Beispielen erkennen, bei welchem Untergrund welche Arbeiten vor dem Auftrag von GrafoTherm erforderlich sind.

Beachten Sie bitte, daß sich die unter Reinigung stehenden Begriffe nur für den Fall gelten, daß die zu behandelnden Flächen tatsächlich Verschmutzungen aufweisen,

Bei neuen Flächen kann in den meisten Fällen von einer speziellen Reinigung abgesehen werden.

<u>Untergrund</u>	<u>Reinigung</u>	<u>Vor- behandlung</u>	<u>Grundierung</u>	<u>ohne Vorarbeit</u>
Stahlblech	Entrosten	Rostschutz	keine	nein
Stahlbleche beschichtete				
Polyester	Dampfstrahl.	keine	keine	ja
Coil Coat.	Haftungs- versuch machen!			
Grundierte Verzinkte	keine entfetten	keine keine	keine keine	ja ja
Alubleche	entfetten	keine	keine	ja
Holz	keine	keine	keine	ja
Beton	Dampfstrahl.	keine	GrafoSeal	nein
Putz	Dampfstrahl.	keine	GrafoSeal	nein
Gestrichene Flächen	Dampfstrahl.	keine	evtl. GrafoSeal	----